

Erledigt

Probleme mit ssdt und pcie lanes

Beitrag von „Brumbaer“ vom 10. Januar 2018, 11:24

Das mit der schiefen Frequenz ist ok.

Es wird die durchschnittliche Frequenz ausgegeben, die aus dem aktuellen Multiplier und dem Verhältnis der Werte zweier Performance Registern jeder CPU (Intel CPU Begriff) über einen gewissen Zeitraum berechnet wird. Das liegt am Algorithmus den HWMonitor zum Berechnen der Frequenz verwendet, dass da nur fast das Maximum rauskommt.

Die Turbofrequenz des 3470 richtet sich nach der Anzahl der aktiven (im Sinne wer jetzt gerade was macht, nicht in dem Sinne wer verfügbar ist) Kerne.

1 oder 2 Kerne 3.6GHz

3 Kerne 3.5GHz

4 Kerne 3.4GHz

Also scheint alles ok zu sein.

Bisheriger Stand.

Zusammenfassung:

Als Lösung für Abstürze beim Booten wurde der NULLCPU... Kext verwendet, der das CPUPowermanagement ausgeschaltet hat. Dadurch war auch der Einsatz einer CPU-SSDT erfolglos.

Durch Anpassen des EFI Ordners, konnte auf das NullCPU... verzichtet werden und durch eine passende CPU-SDDT das Powermanagement zum Laufen gebracht werden.

Was man noch machen kann:

Keine Ahnung, hängt davon ab, ob es sonst noch Probleme gibt.

Was man noch machen kann:

Kexte wieder aus dem System in den EFI Ordner verschieben (Neuaufbau des Caches nach dem Löschen aus dem/den Extensions Ordner/n nicht vergessen).